

Jun.-Prof. Dr. Christina Isabel Zuber

(persönlich)

Auswertungsbericht Ihrer Lehrveranstaltungsevaluation

Anbei erhalten Sie das persönliche Feedback von Ihren Studierenden zu Ihrer Lehrveranstaltung. Damit Sie dieses besser beurteilen können, möchten wir Ihnen ein paar kurze Hinweise geben.

Ihr Bericht enthält einen Indikator, der Ihnen die Einordnung Ihrer Lehrveranstaltung in den Kontext Ihres Fachbereiches erleichtern soll und gleichzeitig als Diskussionsgrundlage für das Feedbackgespräch mit Ihren Studierenden dienen kann. Hierzu erhalten Sie eine Übersicht über die Mittelwerte, die für den Indikator über die vergangenen vier Semester in allen Fachbereichen erzielt wurden (siehe S. 2).

Der Indikator LLI (Lehr-Lern-Index) errechnet sich als arithmetisches Mittel aus den Fragen 2-7 des Bereiches "Lehren & Lernen" im Fragebogen. Diesem gegenübergestellt ist als weiterer Indikator die Frage nach der Gesamtzufriedenheit, die in jeder Lehrveranstaltung abgefragt wird.

Die Hochschuldidaktik im Academic Staff Development unterstützt alle Lehrenden in der Weiterentwicklung ihrer Lehrkompetenzen. Aus einem breiten Spektrum an Serviceangeboten können Sie Ihre Themen auswählen. Hierzu werden Ihnen verschiedene Formate angeboten, wie zum Beispiel individuelle Beratung, (Lehr-) Coaching, Kurzvorträge und Workshops. Gerne können in einem persönlichen Beratungsgespräch passgenaue Formate und Themenbereiche für Sie zusammengestellt werden. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 3 dieses Schreibens.

Laut Evaluationssatzung ist vorgesehen, dass Sie die Ergebnisse der Evaluation mit Ihren Studierenden besprechen. Aus diesem Grund findet die Lehrveranstaltungsevaluation zur Mitte des Semesters statt. Selbstverständlich können Sie hierzu die verschiedenen Darstellungsformen des Berichts verwenden.

Satzungsgemäß erhalten Studiendekan/in und Studienkommission zum Ende eines jeden Semesters über einen geschützten Zugang die Möglichkeit, die Evaluationsergebnisse der vom Fachbereich gemeldeten Lehrveranstaltungen auf unserer Homepage einzusehen. Außerhalb dieses Meldeverfahrens zusätzlich/freiwillig evaluierte Veranstaltungen bleiben hiervon unberührt.

Ich wünsche Ihnen einen spannenden Informationsgewinn und freue mich, wenn Sie sich bei Fragen an mich wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Pickert

Referentin für Lehrveranstaltungsevaluation

Sehr geehrte Lehrende,

um Ihnen auf einen Blick Rückmeldung über die Sichtweisen der Studierenden auf Ihre Lehrveranstaltung zu geben, hat die Stabsstelle Qualitätsmanagement gemeinsam mit der Arbeitsstelle Hochschuldidaktik Items für den Bereich „Lehren und Lernen“ entwickelt. Sie bilden wesentliche Faktoren ab, die nachhaltiges Lernen fördern. Eine kurze Erklärung einzelner Items finden Sie unten.

Die Hochschuldidaktik im Academic Staff Development unterstützt alle Lehrenden in der Weiterentwicklung ihrer Lehrkompetenzen. Unser Angebot umfasst ein vielseitiges Workshop-Programm sowie individuelle und flexible Beratungsangebote.

Workshop-Programm:

- Stimm-Kraft-Training
- Lehrveranstaltungen effizient planen
- Moderation in der Lehre
- Prüfungsgestaltung und Prüfungsbewertung
- Einsatz neuer Medien in der Lehre

Hochschuldidaktische Beratung zu Ihren Themen:

- Weiterentwicklung von Lehrformaten
- Konstruktiver Umgang mit kniffligen Situationen in der Lehre
- Kompetenzorientierte Lehre/ Lehrveranstaltungsevaluation

Zudem bietet die beliebte Kurzvortragsreihe „Hochschuldidaktik über Mittag“ Ihnen in kondensierter Form immer wieder neue Impulse für Ihre Lehre.

Nutzen Sie unsere hochschuldidaktische Expertise vor Ort!

Hochschuldidaktik - Informationen und Kontakt:

hochschuldidaktik@uni-konstanz.de
uni.kn/asd/hochschuldidaktik

ITEMS:

Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung werden klar kommuniziert.

Durch die klare Kommunikation von Lernzielen wird Transparenz geschaffen. Die Studierenden wissen, warum sie etwas lernen sollen bzw. wozu Ihnen das Gelernte in anderen Lebenssituationen nützt. Dies befeuert die Motivation, einen wichtigen Katalysator für Lernprozesse.

Ich kann den inhaltlichen Aufbau der Veranstaltung nachvollziehen.

Eine sinnvolle Reihenfolge und ein eingängiger Verlauf sind entscheidend für die Verknüpfung der Lerninhalte. Ein nachvollziehbarer „roter Faden“ über das Semester hinweg, aber auch für den Ablauf einzelner Sitzungen wirken positiv auf den nachhaltigen Lernerfolg.

Beispiele aus der Praxis bzw. der Forschung helfen mir, den Stoff besser zu verstehen.

Die für die Lernmotivation notwendige inhaltliche Relevanz des Lernstoffes kann durch Anwendungsbezüge hergestellt werden. Konkrete Beispiele, aber auch neuartige, besondere und unerwartete Informationen fördern die Aufmerksamkeit der Studierenden und damit den Lernerfolg.

Auf Wunsch erhalte ich von der/dem Lehrenden hilfreiche Rückmeldung und Hinweise.

Informierendes Feedback in den Lehrveranstaltungen und/oder Sprechstunden fördert die Selbsteinschätzung der Lernfortschritte bei den Studierenden. Dies kombiniert mit Hinweisen zum weiteren selbständigen Lernen sind wichtige Hilfestellungen für die individuelle Weiterentwicklung der Studierenden.

Durchschnittlicher LLI (Wintersemester 2015/2016 bis Sommersemester 2017)

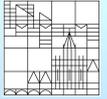
Fachbereich	Vorlesung				Pro- / Seminar / sonstige				Übung / Tutorat / Kolloquium			
	μ (LLI)	s	n	Anzahl Umfragen	μ (LLI)	s	n	Anzahl Umfragen	μ (LLI)	s	n	Anzahl Umfragen
Biologie ⁽¹⁾	1,96	0,89	4.236	111	1,3	0,56	88	9	1,78	0,87	1.024	49
Chemie ⁽¹⁾	1,96	0,92	3.084	83	1,88	0,91	540	22	2,21	0,98	141	3
Geschichte/Soziologie/EB/ Sport ^{(1),(2)}	2,07	1,01	2.975	70	1,6	0,79	4.445	336	1,73	0,86	1.525	83
Informatik ⁽¹⁾	1,88	0,92	2.018	91	1,42	0,69	258	28	2,03	0,99	874	53
Literaturwissenschaft ^{(1),(2)}	1,98	0,95	747	23	1,58	0,76	3.453	201	1,67	0,81	256	21
Mathematik ⁽³⁾	2,01	0,97	1.500	74	1,65	0,71	23	3	-	-	-	-
Philosophie ⁽⁴⁾	1,87	0,97	282	9	1,72	0,83	1.057	80	-	-	-	-
Physik ⁽⁵⁾	2,04	0,97	1.786	66	1,68	0,71	68	7	2,04	0,92	85	3
Politik- und Verwaltungswissenschaft ⁽²⁾	2,23	1,06	3.382	33	1,64	0,79	3.919	292	1,77	0,83	3.633	208
Psychologie	1,98	0,96	2.977	37	1,62	0,84	4.312	224	1,78	0,88	303	20
Rechtswissenschaft ^{(1),(2)}	1,93	0,94	7.183	184	1,47	0,68	297	24	1,89	0,89	5.187	290
Sprachwissenschaft	1,81	0,79	250	4	1,85	1	2.039	125	2,10	0,92	81	4
Wirtschaftswissenschaften ⁽¹⁾	2,08	0,96	6.088	159	1,61	0,77	1.206	102	2,16	0,96	5.898	252
Ø über alle FB⁽⁶⁾	1,98		36.508	944	1,62		21.705	1.453	1,92		19.007	986

Die Items, die für Vorlesungen und Seminare den Index LLI bilden, lauten wie folgt:

Komplizierte Sachverhalte werden verständlich erklärt.
 Ich kann den inhaltlichen Aufbau der Veranstaltung nachvollziehen.
 Ich kann jederzeit Fragen und Kommentare einbringen.
 Beispiele aus der Praxis bzw. der Forschung helfen mir, den Stoff besser zu verstehen.
 Auf Wunsch erhalte ich von der/dem Lehrenden hilfreiche Rückmeldungen und Hinweise.
 Ich kann wichtige Begriffe oder Sachverhalte aus dieser Veranstaltung wiedergeben.

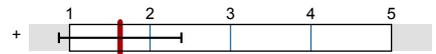
Wurden in einem Fachbereich nur zwei oder weniger Veranstaltungen des entsprechenden Typs innerhalb der vergangenen vier Semester evaluiert, bleibt das Feld leer.

- (1) Seminar/sonstiges
- (2) Übung/Tutorat/AG/Kolloquium
- (3) Übungsgruppen nicht berücksichtigt
- (4) Vorlesung/Kernkurs
- (5) Seminar/Praktikum
- (6) alle Fachbereiche gleich gewichtet



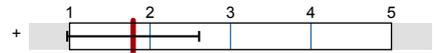
Globalwerte

Lehr-Lern-Index (LLI)



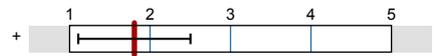
mw=1,63
s=0,76

Gesamtzufriedenheit (Frage 16)



mw=1,79
s=0,82

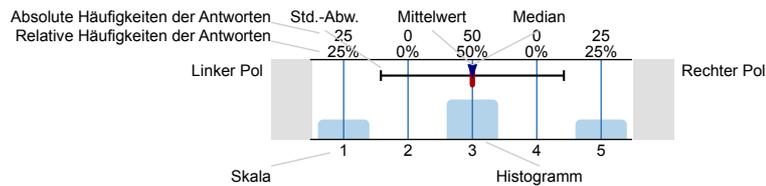
Gesamtnote (Frage 18)



mw=1,81
s=0,7

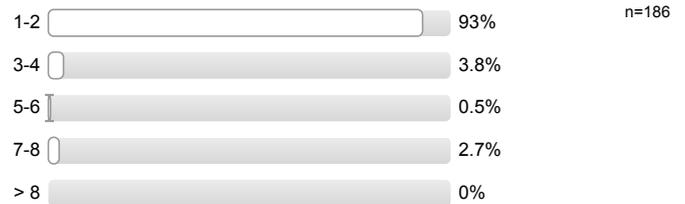
Legende

Fragetext

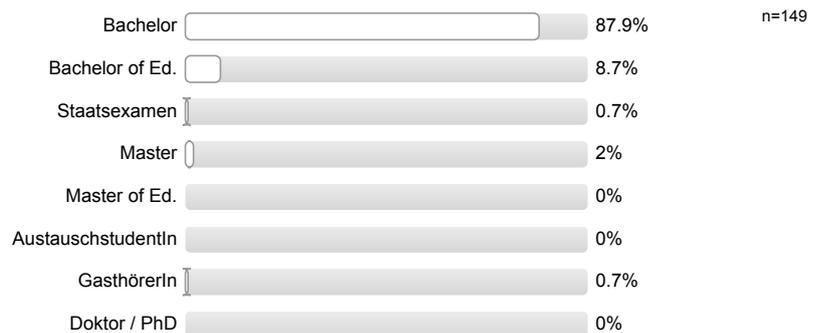


n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Fachsemester:

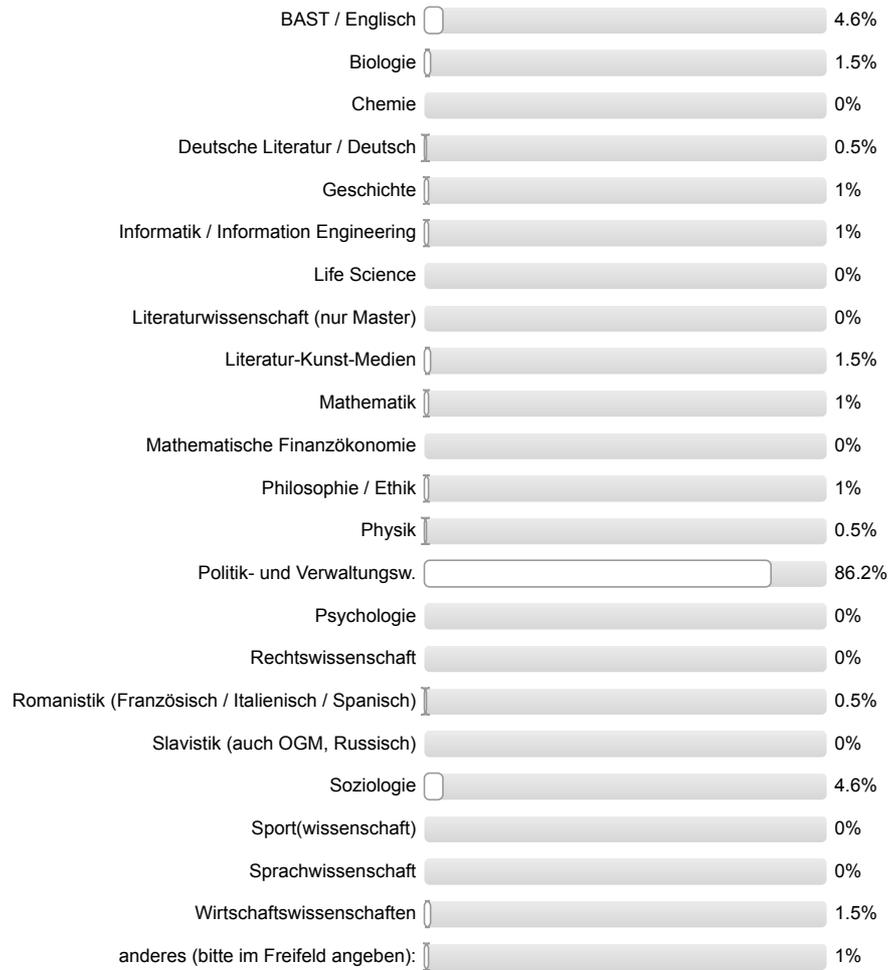


Angestrebter Abschluss:



Studienrichtung (Hauptfach/Lehramtstudierende: beide Hauptfächer)

n=195



Wi-Päd

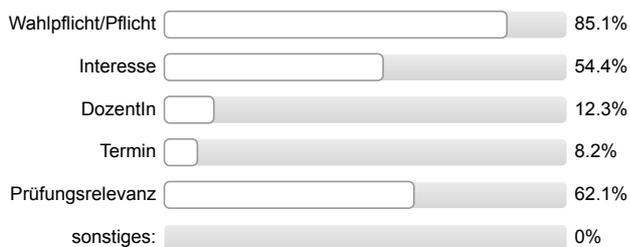
Wirtschaftspädagogik

Politik & Wirtschaft

Wirtschaftspädagogik

Grund für den Besuch der Veranstaltung (Mehrfachnennungen möglich):

n=195

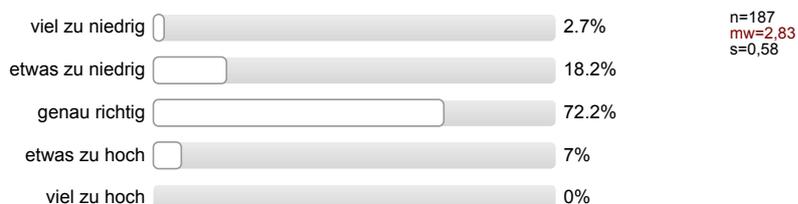


Nachquali

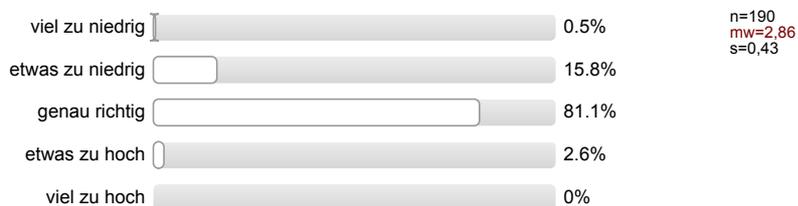
11) Wie viele Stunden der Vor- und Nachbereitung verwenden Sie pro Woche für diese Veranstaltung normalerweise (ohne Vorbereitung auf Referate und Hausarbeiten/Prüfungen)?



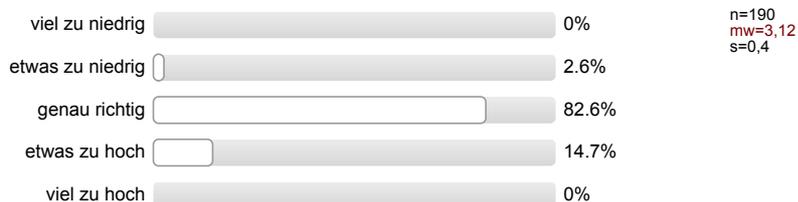
12) Wie schätzen Sie Ihren persönlichen Arbeitsaufwand im Vergleich zu den vergebenen ECTS-Punkten ein (ein ECTS entspricht 25-30 h)?



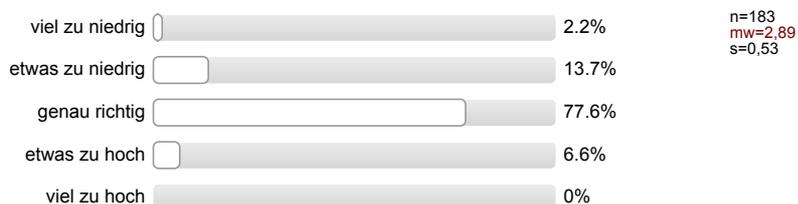
13) Die fachlichen Anforderungen sind:



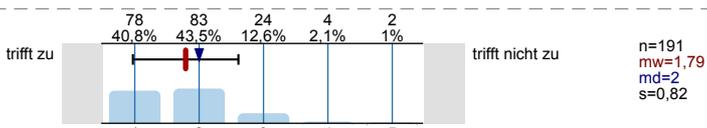
14) Die zeitlichen Anforderungen sind:



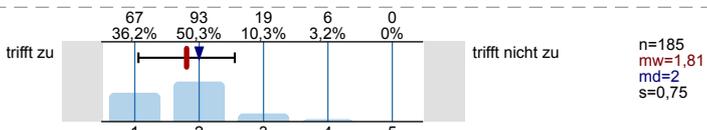
15) Die fachlichen Voraussetzungen, die zu Beginn der Veranstaltung erwartet werden, sind:



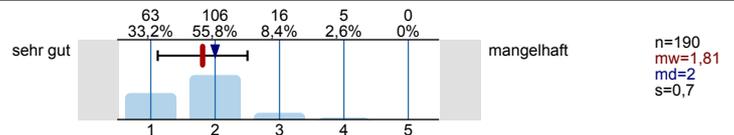
16) Insgesamt bin ich mit der Lehrveranstaltung sehr zufrieden.



17) Die Veranstaltung ist so geplant, dass alles, was behandelt werden sollte, angemessen behandelt werden konnte.

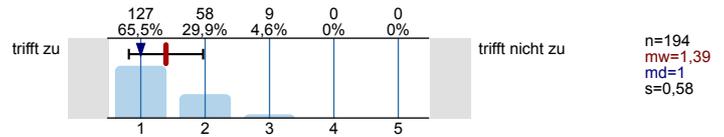


18) Wie benoten Sie die Lehrveranstaltung insgesamt?

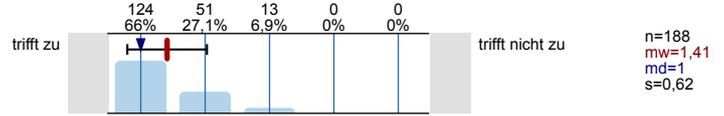


Bewertung der/des Lehrenden

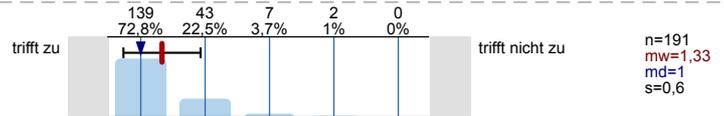
19) Die/der Lehrende wirkt gut vorbereitet.



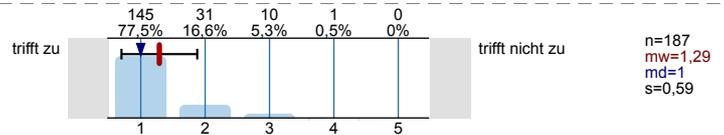
20) Die/der Lehrende kann den Stoff verständlich darbieten.



21) Die/der Lehrende ist kooperativ und aufgeschlossen.



22) Die/der Lehrende spricht laut und deutlich.



An der Lehrveranstaltung finde ich gut, dass ...

Den Einbau von weiteren Medien z.B. Film, Tonaufnahme

Vorlesung durch Audio/Videoclips aufgelockert

- Sie die Ruhe bewahren; die Aufmerksamkeit abwarten; der interaktive Aufbau
Elemente die Praxisbeispiele / die Pause / Ihr spürbares Interesse für
das Thema / Ihre Gestik / Rhetorik und Sprechweise,

... die Folien nicht mit zu viel Text behaftet sind, sondern
kurz u. knapp das Wichtigste wiedergeben

... das die Dozentin genderst

... Beispiele aus versch. Medien eingebracht werden (Audio, Dok., ...)

... AUF KONKRETE BEISPIELE BEZUG GENOMMEN WIRD.

- die Video etc. Pause
- auch ab und zu aktuelle Politik integriert wird
- Fragen direkt beantwortet werden können

Die Pause mit Video / Text oder Hörsequenz zum kurzen Verschmaufen und anregen von Interesse gegenüber dem behandelten oder zu behandelndem Thema, freundlich & offen

mit einer Pause machen

die Dozentin es immer sehr belebt und gut gelaunt auftritt.

Die Pausen und direkt Beispiele aus denen sie sehr abschlussreich gestellt wird: Es werden nicht nur Theorien erklärt, sondern auch Beispiele und Pausenimpulse gebracht, die die Relevanz der Thematik verdeutlichen

- die Vorlesungsfolien klar strukturiert sind
- viele praktische Beispiele genannt werden (auch mit Audio-Bsp.)

die Folien haben alle relevanten Stichpunkte; die Lautstärke immer konstant reguliert wird;

• GUTE STRUKTURIERUNG

• GUTE VORLESUNG!

• DIE PAUSEN - GUTE MEDIEN

• VERSTÄNDLICH DARGESTELLT & ERKLÄRT

- gute Strukturierung der Themen
- gute Pausen - Medienbeiträge

sie sehr gut strukturiert ist

... komplexe Sachverhalte verständlich werden gegeben werden

kleine Pausen mit Quizfragen in die VL eingebaut werden
Frau Zuber so liberal ist

die Zuhörer zur Aufmerksamkeit bewegt werden.

... es viel Interaktion gibt

viele Beispiele aus der Politik eingebracht werden.

Die Informations Pausen.

Verständliche und logisch strukturierte Präsentationen.

es kleine Unterbrechungen mit praktischen Beispielen gibt

Das zu vermittelnde Wissen wird sehr verständlich erklärt

- gute verständliche Erklärungen
- nicht nur Faktenwissen zu lernen!
- interessante Beispiele aus der Politik (meist in der "Pause")

Sich beim Erklären Zeit zusammen wird

die VL mit Motivation und Frische der Lehrenden gehalten wird.
Fragen und Probleme werden verständlich und ehrlich beantwortet

aktuelle Themen eingebracht werden

DIE LEHRENDE SO GUT VORBEREITET IST, KOMPLEXE SACHVERHÄLTE SO GUT AUFKNACKEN UND PRÄSENTIEREN KANN, DIE VERANSTALTUNG SO ÜBERSICHTLICH GEGLIEDERT IST UND MAN GUT ANMERKUNGEN BEITRAGEN KANN.

- es relativ ruhig ist
- strukturierte Aufbau
- Pause in der Hälfte der VL

aktuelle Forschungsbeispiele eingebracht werden. Wie Pausen mit Videos etc machen.

- GUTES TEMPO

ES INTERESSANTE GEDANKLICHE PAUSEN GIBT.

AKTUELLE BEZÜGE HERGESTELLT WERDEN.

Stimmung gelockert ist.

- Inhalte mit Forschung und Beispielen verknüpft werden.
- es eine Pause zwischen durch gibt
- Vorlesung und Tutorat sind gut aufeinander abgestimmt

es kurze Pausen mit spannendem Inhalt gibt

* die Dozentin lustig ist und abwechslungsreich & spannend Inhalte vermittelt ☺

- Tutorate sind gut auf die Vorlesung abgestimmt.

- Pause zwischen durch

Interessante Darstellung der Sachverhalte
verständliche Erklärung
Folien sind zum Lernen gut geeignet
viele Beispiele
Die Pausen zwischen durch

DIE FOLIEN SEHR ÜBERSICHTLICH GESTALTET SIND

INTERESSANTE THEMEN

... es gut ist (halal)

sie strukturiert ist.

geht auf Studenten ein

Interessante Einführung in Thema
(Bilder)

Pause ☺

die vielen Beispiele zur Erklärung / zum besseren Verständnis beitragen

- Pauseneinschübe

Folien sind gut, hilfreich für Vor-/Nachbereitung

DIE SACHVERHALTE WERDEN GUT ERKLÄRT

DIE PAUSEN ZWISCHENDURCH SIND SEHR GUT

• Audio-Video-Pausen eingeführt wurden

• Empirie aus den Texten aufgegriffen wird

Die Prof. ist sehr aufgeschlossen und man kann ihr sehr gut folgen

Die Vorlesung ist sehr kooperativ dadurch werden andere Meinungen bzw. Ideen zur Kenntnis genommen und in die Vorlesung miteingebaut

DOZENTIN ERKLÄRT GUT & GEHT AUF FRAGEN EIN, ALLES TOP!
PAUSEN MIT MATERIAL SIND SUPER

Auf die Fragen der Studierenden eingegangen wird =
→ die Folien kompakt sind
→ es Pausen zwischen durch gibt

- wir immer Videos / Podcasts anschauen
- es meistens viele Beispiele gibt

- laut & deutlich
 - Fragen werden verständlich erklärt
 - Möglichkeit Fragen zu stellen
- klarer Aufbau der Vorlesung, Praxisbeispiele

• Videos / Pausen

alles sehr strukturiert und verständlich erklärt wird.

ES NICHT ZU VIELE FOLIEN, SIND, GUTER AUFBAU DER PRÄSENTATION

Sehr gute Folien (übersichtlich), viele und angemessene Beispiele / Veranschaulichungen

- nach der Hälfte eine Pause gemacht wird → man kann besser folgen
- auch Bsp. aus der Praxis gebracht werden (viel von eigenen Forschungen → allgemein zur Konfinz)

eine kurze Pause gemacht wird. Die Gestaltung der Pause ist sehr ansprechend und hilft sich noch einmal neu zu konzentrieren

die Professorin sich Mühe gibt auch Fragen in die Nachschlagen um eine bessere Antwort zu geben; die Professorin sehr verständlich erklärt; die Pausen

Videos als Pausen; viele Beispiele und aktuelle Beispiele;
Man kann immer fragen und wenn bekannt immer eine gute Erklärung

- Der Inhalt auf das wesentliche, sehr gut strukturiert dargestellt und auch erklärt wird. (IB - könnte sich ein Beispiel nehmen).
- Sehr sympathische Dozentin. - Finde es sehr gut auf Ruhe zu warten, fördert meine eigene Konzentration.

FOLIEN IMMER PÜNKTlich HOCHGELADEN, SODASS MAN SICH VORBEREITEN KANN

ANSPRECHENDER AUFBAU, "DIDACTISCH WERTVOLL"; MAN KANN GUT ZUHÖREN

PAUSEN-MEDIEN ANSPRECHEND + MATERIAL AUF ILIAS

Interessante Beiträge (Video/Radbeiträge)

Praktische Beispiele durch Videos und Tonmitschnitte eingebunden werden, Professorin ist jung und kommt damit auch locker + sympathisch

DIE VERANSTALTUNG ZEITlich PERFEKT ORGANISIERT IST. GROSSES INTERESSE VORLESERIN SEH Q.BAR.

GUTE BSP.

Umfassende Erklärungen, gute Beispiele, Rückfragen werden beantwortet

die Professorin Pausen einbaut und diese inhaltlich sehr anschaulich sind!
Und sich alle einbringen können! > freundliche Professorin

Bezug zu realen Beispielen
Diskussionen & Gesprächsstunden während der Vorlesung
Pausen
Zusammenfassung als letzte Folie nach A11

KLAR & DEUTLICH KOMMUNIZIERT

- „PAUSE“
- offene, freundliche Professorin

- Videos (kleine Pause)
- Wiederholung von gestellten Fragen

die Zuhörschaft durch das Stellen von Fragen aktiv eingebunden wird.

Dann, Fragen die gestellt werden von Ihnen wiederholt werden.

Sie versuchen alle mitzunehmen, wäre manchmal aber nicht nötig, weil Uni nicht Schule. Die Filme zwischendurch sind super!

Sie immer gut gelaunt die Vorlesung halten, die Studierenden mit ihren Fragen & Ideen ernst nehmen, Sie jede Vorlesung mit einer kleinen, interessanten Pause gestalten!

#Lieblingsprof + Lieblingsvorlesung =>

es gute Erklärungen sind, praktische Beispiele (auch die Hörbeiträge) machen den Stoff anschaulich, Tutoren geben gute Erklärungen, falls etwas gefehlt hat in der VL

- GUTE FOLIEN
- KLARE STRUKTUR
- VIELE MEDIEN DATEIEN ZUM TIEFEREN VERSTÄNDNIS

es immer eine kleine Pause gibt
alles Recht gut erklärt wird
Tutorat gut abgestimmt ist

Ich finde die Fallbeispiele / Beispiele sehr illustrierend, gerne mehr davon.
Außerdem gefällt mir die lebendige Vortragsweise → bitte beibehalten

- Pausen
- sehr sympathisch, aufgeschlossen

Themen werden verständlich und gut zusammengefasst erklärt.

• Sachverhalte anhand von Studien dargestellt und verständlich erklärt werden

- entspannte Atmosphäre
- interessante Pausen - hervorragend
- Lehrende ist gut vorbereitet / macht spannende Vorlesung und wirkt kompetent

INHALTLICH SEHR GUT

AUDIO- / VIDEOBEITRÄGE IN PAUSEN

AUDIOVISUELLE BEISPIELE GEGEBEN WERDEN.

DIE FOLIEN SIND SEHR GUT UND ÜBERSICHTLICH

BEISPIELE AUS DER PRAXIS (FORSCHUNG & POLITIK)

Beispiele aus der Resilienz hergeleitet werden
↳ nicht nur theoretisch

Beispiele die politische Bildung vermitteln top!

- klar verständlich (inhaltlich)
- gute Folien

Prüfungslehre in zeitliche Rahmen machbar ist.

der Stoff gut und verständlich erklärt werden

Eine Pause gibt.
die Folien gut strukturiert sind.

- FACHLICHE KOMPETENZ
- PAUSE IST SINNVOLL → KONZENTRATION
- ALLES GUT ERKLÄRT

se offen ist.

die Dozentin ausführlich und deutlich erklärt und
verständlich unterrichtet.

- sie sehr gut nachvollziehbar strukturiert ist
- viele Beispiele zur Verdeutlichung
- die Möglichkeit Fragen und Einwände selbst einzubringen, welche auch ernstgenommen werden.
- es wird alles gut verständlich und nachvollziehbar erklärt

auch gelegentlich weniger spannende Inhalte lebhaft und mit einer gewissen
Passion vorgetragen werden

viele Beispiele aus der Realität genannt werden

Bsp genannt werden, „Pausen“ eingelegt werden,

- > immer wieder Beispiele aus der Realität aufgezeigt werden
- > immer wieder gefragt, wie es wirklich ist
- > super übersichtliche Folien!!!
- > nette, gut vorbereitete Dozentin, die das Thema anschaulich & interessant rüber bringt

SIE DEN STOFF GUT RÜBERBRINGEN KÖNNEN, DIE PAUSEN
VIDEOS/AUDIOS GEFALLEN MIR GUT, SIE SIND SEHR SYMPATHISCH
UND ICH LESE SEHR GERNE IHRE VORGESCHLAGENEN LITERATUREN

- viele Beispiele, gut und verständlich und anschaulich erklärt
- die kleine „Pause“ tut gut und ist + Inhalte sind sehr interessant
- Folien sind groß genug

Sympathische Dozentin. Netter Umgang mit Studierenden
gut vorbereitet (Video/Audios)

Ich finde die Dozentin sehr sympathisch, weshalb es kein Problem
ist Fragen zu stellen etc.

- die Texte sehr gut ~~zum~~ Vorlesungsthema passen + das Thema veranschaulichen + vertiefen
- darauf geachtet wird, dass alle leise sind, das verbessert die Aufmerksamkeit.

Die Thematik kompetent & vor allem sehr interessant
übermittelt wird!

- DER AUFBAU DES INHALTS GUT IST
- DASS DIE LEHRVERANSTALTUNG SO INTERAKTIV, INTERESSANT + INFORMATIV IST

- Themen

Sie vermitteln den Stoff motiviert, kompetent und gut vorbereitet.

→ Diskursiver Unterrichtsstil

→ Professorin

→ ...

- LAUTE UND DEUTLICHE SPRACHE
- VIELE BEISPIELE - AKTUELL UND HISTORISCH

MAN STARK AUF VORKENNTNISSE ZURÜCKGREIFEN KANN

es eine Pause gibt

Folien sind übersichtlich & Bsp. Anschaulich

die Folien in einfacher Sprache verfasst werden, sodass JEDER es versteht,

... sie gut-strukturiert ist und die Struktur nachvollziehbar ist

es eine kleine Pause gibt

- es nicht zu viel Stoff ist
- „einfache“ Sachverhalte trotzdem ausführlich erklärt & veranschaulicht werden

DIE INHALTE WERDEN ANSCHAU LICHT DARGESTELLT
FOLIEN LEICHT ZU VERSTEHEN SIND

Sachverhalte werden sehr gut und klar erklärt.
Tutorate sind inhaltlich gut

humorvolle und trotzdem kompakte Vortragsweise
viele erhellende Beispiele

STETS VORBEREITET, ORGANISIERT, FREUNDLICH, TAGVERBESSERER, WOCHENHÜTLICH
DABEI HAB ICH DEN STUDIENGANG GEWÄHLT

DARAUF GEACHTET WIRD, DASS ES IMMER RUHIG IST. DADURCH
KANN MAN SICH INSGESAMT DEUTLICH BESSER AUF DAS GE-
SAGTE / PROF. ZUBER KONZENTRIEREN! (LUFT DEUTL. BESSER ALS IN AN-
DEREN VORLESUNGEN)

Texte sind sinnvoll für die Vorlesung zu lesen, Einbeziehung der Texte in Vorlesung + Tut

wir viele Bsp. durchgehen, die den Inhalt noch verständlicher
machen

- interessante Pausen
- viele Beispiele aus der Praxis
- interessanter Aufbau & Vortragsweise
- immer ruhig

- übersichtliche Folien
- gutes Eingehen auf Fragen
- positive Einstellung der Dozentin
- sehr gute Beispiele
- guter Musikgeschmack ;)
- Hinweise auf Beispiele aus aktuellem / vergangener Politik zu best. Themen
- Audiodateien / Videos in Pausen ☺

PAUSE MIT KURZEM VIDEO ODER AUDIOKOMMENTAR
 INTERAKTION MIT STUDIERENDEN → ABWECHSLUNGSREICH
 VIELE BEISPIELE

Sie auf die grafischen / empirischen Daten eingehen
 Auf das Verständnis Wert legt.

Tuts sehr ausführlich sind, um nochmal alles verständlicher zu
 Inhalte gut verknüpft → Zusammenhänge
 Lehrende ~~ist~~ kooperativ, geht auf Studierende ein

die Powerpointfolien sehr übersichtlich sind
 immer praxisnahe Beispiele genannt werden

Die Dozentin scheint vor allem auf Verständnis Wert zu legen und macht
 die Zusammenhänge zwischen Themen klar; geht auf Studenten ein,
 Offene Frage in Klausur finde ich gut

darauf geachtet wird, dass möglichst alle Studierenden der
 Vorlesung aufmerksam folgen und es leicht ist, da es so
 wesentlich leichter ist sich zu konzentrieren, da man nicht abgelenkt
 wird.

> komplizierte Grafiken besser ~~mit~~ Inhalt d. Vorlesung
 einbeziehen

> mehr konkrete, aktuelle Inhalte einbeziehen

☺



Es einfach Spaß macht zu zuhören!

- sie interessant gestaltet ist.
- ~~die~~ für Ruhe gesorgt wird.

Nicht so gut gefällt mir, dass ...

der Redefluss öfters unterbrochen wird ~~das~~ eine totale Stille der Studenten herbeizuführen.
Kommunikation zur Wahl von öffentlichen Verkehrsmitteln.

Die öfteren Unterbrechungen durch zu spät kommen

Anscheinend ausgeprägte Folien für Mitschrieb vorausgesetzt werden
Bsp VL 9 markierungen F. 19
(Nicht so dramatisch)

... Studierende, die sich nicht melden, bei offenen Fragestellungen der Dozentin aufgerufen werden

SIE IMMER PAUSEN MACHEN, WENN SICH JEMAND UNTERHALT UND MAN DEN FADEN LEICHT VERLIERT

... DIE FOLIEN NUR STICHWÖRTER ENTHALTEN UND DAMIT ZUM LERNEN UND WIEDERHOLEN NUR BEDINGT HELFEN

- die Folien nicht ansprechend & übersichtlich gestaltet sind
- sie sich leicht aus der Reihe bringen lassen (bei Lärm/Unruhe)

Das Schweigen bei Lärm

die Stühle extrem unbequem sind !!!

- warten bis alle ganz ruhig sind

Es für die Tutorien keine Zeit Zeitfragen bzw. Wiederholungsfragen
~~steht~~ über die man diskutieren kann & sich Zuvor schon mit
gibt beschäftigen kann

Sie immer wieder „Kunstpausen“ einlegen um Ruhe im Saal zu
generieren - lassen Sie das! Dies erinnert mich zu
sehr an meine Schulzeit. Dankeschön.

die Folien eher uninteressant sind

die Dozentin zu sehr auf alle achtet. Vorlesung sollte durchgezogen werden, auch
wenn einige Leute nicht aufpassen oder schlafen.

... die Dozentin bei kleinen Gesprächen der Studenten die Vorlesung
unterbricht. Das stört mehr als die Gespräche.

... die Dozentin eventuell etwas zu persönlich auf Unaufmerksamkeit zu
reagieren scheint

sie sich durch Einzelpersonen stören lassen und den Redefluss unterbrechen.
Teilweise sehr simple / beinhalte zu triviale Thematiken.

die Veranstaltung oft parteipolitisch geführt ist (grün) und
andere Parteien (CDU/FDP) oft negativ dargestellt werden

Die Anforderungen überraschend niedrig sind (wahrscheinlich liegt das
am Konzept der Veranstaltung)

Professorin wirkt etwas angespannt

teilweise Fragen nicht ausreichend beantwortet werden können.

dass Beispiele zu häufig links (Grüne, SPD) angebracht sind,
aus deren Perspektive berichtet wird

Fachliche Anforderungen/Komplexität erstaunlich niedrig
Professorin wirkt streckenweise etwas angespannt

DER UMGANG MIT DEN STUDIERENDEN HIN UND WIEDER LEHRERHAFT UND
STRESSIG IST.

• der Stoff sehr grundlegend ist (ich bin mir aber der Notwendigkeit be-
wusst!)

die Professorin oft sehr langsam vorträgt, sehr viele die Studenten
einbezieht und oft Pausen macht, was die Veranstaltung träge
und langweilig macht.

... der Vortrag etwas spannender gestaltet werden könnte
→ evtl. aktuelle Beispiele

- PROFESSORIN ZU OFT LEUTE BETRACHT & DIES DIE VORLESUNG SEHR TRÄGE
MACHT
- PROFESSORIN MACHT PAUSE SOBALD JEMAND REDET → DADURCH KOMMT MAN
NUR DEM KONZEPT

bei eher fachfremden Themen die klare Übermittlung fehlt.

- manche Literatur ist zu lang, da man keine Erfahrung
mit wissenschaftlichen Text hat und dadurch überfordert ist
- die Professorin etwas unsicherer u. übertrieben mit

manchmal bestimmte Theorien noch klarer im Gedankengang erklärt werden könnten

Die Professorin ist etwas unsouverän bei Störungen in der Vorlesung, das kostet oft viel Zeit
Literatur ist sehr umfangreich (→ extrem lange Texte)

DIE PAUSEN MANCHMAL ZUSAMMENHÄNGLOS GESTALTET WERDEN UND MAN SO DEN FADEN VERLIERT

DER „ROTE FADEN“ IST IN DEN VORLESUNGEN LEIDER ÜBERHAUPT NICHT ERKENNBAR, WAS DAS VERSTÄNDNIS SEHR ERSCHWERT (WAS PASSIERT Z.B. DURCH HÄUFIGES ABSCHWEIFEN)

... manches nicht so gut isch (hervor)

Der Raum

1. die Folien d. Vorlesung
2. Die unruhigen Sprechpausen wenn es mal leiser wird
3. Der Raum ist für Leute > 140cm konzipiert

die Dozenten Pausen macht wenn andere reden,

man nicht zu spät kommen darf.

Inhalt oft ähnlich zu Schulstoff → wenig Neues
(noch) nicht so selbstbewusst (grundlos)

Atmosphäre wie in der Schule

- ... Diskussion in der Vorlesung teilweise viel Raum einnimmt
- ... mediale Beiträge in der Pause → fühlt sich nicht wie eine Pause an

- Vorlesungsraum

• unterbrochen wird bei Rede im Hörsaal

„Pause“ ~~ist~~ kann nicht wirklich genutzt werden, da Extramaterialien darin präsentiert werden

- Stimmung herrscht wie in der Schule ~~die~~ lehrende reagiert unangebracht sensibel ~~als~~ bei Unterhaltungen / normalem Verhalten in Vorlesung - wirkt zickig
- unangemessener Bekleidungsstil, muss wirklich nicht sein...

- die Folien oft etwas ungenau und unverständlich sind

- Folien verständlicher machen → Schlagwörter
↳ bei Nachbereitung oft nicht klar was gemeint ist
- Fremdwörter genauer erklären

- Folien manchmal unverständlich / unklar
manchmal zu lärmempfindlich

Folien manchmal unverständlich / unklar

manchmal zu Lärmempfindlich (Pausen)

DIE LEHRERIN OFT UNTERBRICHT, WENN MAL JEMAND REDET / ZU SPÄT KOMMT → ES SIND ZU VIELE SCHÜLER, ALS DAS NIE JEMAND REDEN WÜRDE

ES immer wieder UNTERBRECHUNGEN wegen unnötiger Dinge gibt.

bei jedem kleinen Gemurmel im Publikum die VL pausiert

- manchmal zu schnell geredet wird.

Sie wollen immer alle „mitnehmen“, aber das funktioniert nicht.
Sie lassen sich Geräusche „Spitzkammer“ etc. leicht aus dem Konzept bringen

- ~~der~~ der Medieneinsatz nicht immer reibungslos funktioniert.

könnte häufiger spannender gestaltet sein, ~~mehr rote Fäden~~
~~besprechen~~, ~~insgesamt mehr Bebilderung~~

Die nervigen künstlichen Pausen, die Frau Zuber macht, bei jedem kl. Mucks im Saal und das dadurch erfolgende zwinkern und gewollte Erziehen

DER AUFBAU DER VL WURDE NICHT SO GUT KOMMUNIZIERT WURDE

FOLGEN ZUM TEIL ONLINE VERÄNDERT

Folien die hochgeladen wurden, stimmen manchmal (selten) nicht mit denen in der Vorlesung überein. Z.B. wenn Notizbläser eingefügt wurden.

- > Platzmangel
- > Unsicherheit komplexer Fragen

Diverse Fragen nicht beantwortet werden können, speziell von der Dozentin

AUF UNRUHIGE STUDENTEN WIRD ZU VIEL ZEIT VERWENDET
↳ LANGES SCHWEIGEN
AUF KOMPLEXE & TIEFGREIFENDE FRAGEN ~~BEI~~ MANCHMAL UNSICHER

- Platzmangel
- manchmal unverständliche / komplexe Erklärung schwieriger Zusammenhänge
- Unsicherheit „komplexer“ Fragen

Dass Sie sich über zu spät kommende Personen beschwerten bzw. den Unterricht unterbrechen, aber selbst auch nicht immer pünktlich sind...

Keine Kritik
weiter so!

Manchmal nicht so gutes Zeitmanagement (Pünktlichkeit + Zeitplanung des Stoffes in der VL manchmal zu kurz)

manchmal nicht alle Folien oder nur Folienausschnitte hochgeladen werden.

die Vorlesung einem Unterricht ähnelt. Manchmal zu viele Fragen
manchmal

- etwas Schulisch
- oft Fragen an das Publikum ("Zeiterschwendung")

· sich die Professorin zu sehr von zeitweiliger Unruhe aus dem Konzept bringen lässt

- Kernmerkmal ^{hier}
- zu früh

ZU SCHNELL GESPROCHEN WIRD

DER RAUM RECHT KLEIN IST.

auf den Folien oft wichtige Stichpunkte nicht stehen

Unentspannte Professorin
Atmosphäre

- kleiner Vorlesungsraum

da Anspruch etwas höher ausfallen darf.

se ^{er} Lärm empfindlich ist.
etwas zu sehr.

zu viel diskutiert wird. Es nimmt sehr viel Zeit in Anspruch und es sind fast immer dieselben, die etwas sagen

nicht so arg auf die Texte eingegangen wird
manchmal wird es zu schnell erörtert

> in der Vorlesung nicht auf die Texte eingegangen wird → viel zusätzlicher Stoff ~~ist~~ muss im Tut behandelt werden

teilweise stehen wichtige Infos nicht auf den Folien
→ geht zu schnell um diese Info aufzuschreiben (manchmal)

etwas langatmig und zu „pädagogisch“: finde bei der Menge an Studenten ist es eher ablenkender wenn zu spät kommen ermahnt werden. Außerdem zu viele Fragen von Studierenden mehrer Meinung nach

Ich finde die PP teilweise zu überladen, bzw. teilweise auch zu lang. Ebenso werden die Grafiken nur kurz besprochen, weshalb es schwierig ist diese nachzuvollziehen. Die Seminartexte sind oft auch ^{viel} zu lang!!!!

- komplizierte, lange Texte
- zu wenig Text auf den Folien
- Platzproblem

der Vorlesungsraum zu klein ist, ~~und man~~
min ~~als~~ über 1,75m Größe auf den Stühlen nicht bequem sitzen kann
(mit 1,90m ist es die Hölle!)

Fachleiter Vorwurf setzt wird

- DIE FOLIEN SCHLECHT AUFBEKLEBT SIND IM VERGLEICH ZU ANDEREN
- „LEHRER-VERHALTEN“ BEI UNRUHE, UNPASSEND AN DER UNI
- UNKLARER AUFBAU

- Verhalten bei Urnase kindisch und nicht der Urn angemessen
- Kleidungsstil etwas unangemessen
-

DIE FOLIEN Z.T. UNÜBERSICHTLICH SIND UND OFT NICHT EINFACH UND AUF DEN PUNKT GEBRACHT ERKLÄRT WIRD

~~Nicht~~ lauges Ausschweifen

oft unnötige Details

Folien teilweise zu schnell „weitergeblättert“ werden, zu viel Lesestoff

- Teilweise nicht genug Sitzplätze für alle

die Professorin wie im Kindergarten immer darauf wartet, dass alle still sind

man studenten, die oft aufgerufen werden, akademisch kaum versteht
zu viel Interaktion mit Publikum

FRAU ZÜBER SICH OFTMALS VOM AUDITORIUM GESTÖRT FÜHLT

Weniger Literaturtexte; die Texte sind häufig sehr lange und unverständlich

MANCHMAL LASSEN SIE SICH VON KLEINigkeiten AUFHALTEN

ZU OFT GETRAGT WIRD, OB ALLES VERSTANDEN WURDE

→ MAN KANN SELBST FRAGEN BZW. RECHERCHIEREN

→ ZEITVERSCHWENDUNG

es manchmal etwas „Lehrer“-artig ist, was sehr anstrengt, da die Blicke Pausen etc. die Inhalte unterbrechen

Zeitmanagement - Stoff öfters mal nicht durch

~~stärker Eintrag der Pause~~ → ~~Erklärung warum diese Quelle angesprochen wurde~~

wenn jemand mit seinem Sitznachbarn redet, Sie gefühlt eine Minute die Personen anstarren. Das stört mehr und unterbricht die Vorlesung.

• manchmal schwer Gesagtes mitzuschreiben, da es teils schnell zur nächsten Folie geht

- Es ist verständlich, dass es anstrengend wird, wenn Leute im ~~Hörsaal~~ Hörsaal reden. Jedoch ist zu häufiges Ermahnen oft störend, wenn die Lautstärke der Störenden nicht ~~sonderlich~~ ~~hoch~~ hoch ist und Sie dann immer eine - zwei Minuten einfach schweigen.

DIE HÄUFIGEN ERMAHNUNGEN WEGEN DES GERÄUSCHPEGELS IM HÖRSAAL

Dass die Folien extrem kurz gefasst sind & die dazu gehörende Erklärungen manchmal recht kurz ausfallen.

↳ dadurch bei der Vorarbeit die Folien nicht immer auf den Text schließen

DISKUSSIONSFRAGEN IM PLENUM ZU CHAOTISCH → ERGEBNISSE DER DISKUSSION NICHT KLAR FESTGEHALTEN

manche Inhalte die etwas komplexer sind in kurzer Zeit erklärt werden, obwohl es für das Verständnis gut wäre etwas ausführlicher über manche Themen zu reden.

† man manchmal mit dem Stoff zeitlich nicht durchkommt.

Konkret habe ich folgende Verbesserungsvorschläge:

Souveräner über Geräusche hinwegzusehen / ignorieren

Ignorieren Sie Leute, die während der Vorlesung reden. Die meisten Studenten hören das durch den Saal gar nicht. Es stört viel mehr, dass Sie dann ständig ihre Sätze unterbrechen.

--- mehr Zeit für den Stoff bzw. weniger Stoff in einer Vorlesung

NICHT VERWIRREN LASSEN, VON KOMMILITONEN, ...

- NICHT SO LANGE UNTERBRECHUNGEN BEI NUR LEISEN STÖRUNGEN
- PÜNKTLICHERER BEGINN DER VL

- früher da sein damit pünktlich begonnen werden kann
- mehr Autorität ausstrahlen

Konsequenteres Durchgreifen bei Lärm (jemand rausschicken?)
statt stillem Schweigen

Es wäre hilfreich am Ende der Vorlesungsreihe Wiederholungsfragen zu ergänzen, durch die man das eigene Verständnis überprüfen kann.

• NICHT INNER WARTEN BIS ABSOLUTE RUHE IST

Stärkere Durchsetzung des Dozenten
Etwas mehr Ignoranz bei Störungen (von den Dozenten)

... über Diskussionen öfter hinweg sehen, einfach weiter Dozieren.

Vieles bereits bekannt (Teile evtl. in einem Vorkurs?)

auch einmal CDU oder FDP suchen miteinbringen

Viele Inhalte bereits aus Schulzeit bestens bekannt (über 80%)
↳ Teile vielleicht als Vorkurs hilfreicher

• mehr aktuelle Bezüge zur derzeitigen polit. Diskussion

~~Stark~~ Andere Vortragstil

raum zu ändern

ned so viel um den weissen Brei
herum labern, generell ned so viel labern

nicht so viel
gucken, das
nervt !!!

1. Anderer Raum
2. Strukturierte Folien
- 3.

- Die "Dinge" mehr auf dem Punkt bringen
- Bitte keine Memos mehr

Man darf künftig zu spät kommen.

mögliche Klausurfragen miteinbeziehen

mehr Musik

- entspannter werden

- beide Beispiele auf Folien
- Folien genauer machen
- nicht immer reden, bis Leute aufhören zu reden

KEINE PAUSEN MEHR!

- weniger Unterbrechungen

Im Allgemeinen finde ich die Veranstaltung gut!

hat den Folien eine Gesamte Themenreihung
"Wo man im Semester gerade ist"

- Medieneinsatz hier im Hörsaal prüfen/testen. Bitte die Medien deswegen nicht weg lassen.

mehr reale Fälle besprechen

Ein Prof./Dozent muss ein dickes Fell haben, wenn es um kleinere Störfaktoren während der Vorlesung geht, das haben die meistens, und sollte auch Frau Zuber sich anlegen

keine Diskussionen zu offenen Fragen bzw. Diskussionsfragen in der VL

WEITER SO, BIS AUF GENANNTEN PUNKTE!

lediglich verbesserte Zeiteinteilung (nicht in jeder VL), sonst super!

besser alle Folien hochladen

wann könnte souveräner mit Störungen umgehen

- Weihnachtsfeier
- spätere Veranstaltung (also ab 17:45 Uhr)
- Lehrsuchen verteilen

- Dozentin sollte etwas langsamer sprechen
- Texte sind sehr lang|anspruchsvoll|wichtige Stellen hervorheben)
- Dozentin könnte nach Anforderungen Prüfungsausschuss besser RAUM ÄNDERN (AUDIMAX)

Übersichtlichere Folien

BEI DER LETZTEN FOLIE (-> ZUSAMMENFASSUNG):
 - EMPIRIE AUCH IMMER ANGEBEN

Einfach Lärm ignorieren u. ~~weiter~~ mit gleichem Ton weiter machen

Die Seminartexte sollten kürzer sein und teilweise auch verständlicher.
 Für Erstsemester finde ich einige zu schwierig und zu lang.

- NICHT SO VIEL AZI

- Audimax
- Erklärungen auf den Folien
- Zusammenfassungen von den Texten

anderer Raum

Manche Tutoren könnten bei einer inhaltlich so verständlichen Vorlesung fachlich kompetent sein.

- UNRUHE IN DER VORLESUNG AKZEPTIEREN
- BESSERE FOLIEN

- auf Unruhe weniger zickig reagieren

MEHR ANSCHAUICHE BEISPIELE
KLARERE STRUKTUR DER FOLIEN

Folien etwas langsamer weiterblättern.

ziehen Sie Ihr Ding durch! Wer quatscht oder nicht aufpasst ist selbst schuld.

mehr über die Pflichtliteratur sprechen, die Klausurrelevant sind

WEITERLEBEN

Zeichnungen größer an die Tafel

stärkerer Einbezug der Pause in inhaltl. Zusammenhang
→ Warum diese Quelle? Bedeutung für Stoff?

Wenn Sie die Audio-Datei testen: Bitte nicht auf voller Lautstärke

Weiter so! 😊

↳ Dies zu ändern, mehr Erklärungen ist das
Wichtigste, dass zum Verständnis beiträgt

etwas mehr Zeit für Erklärungen einplanen, die etwas
ausführlicher sind, falls dies möglich ist.

Folien könnten etwas übersichtlicher ~~sein~~ sein.

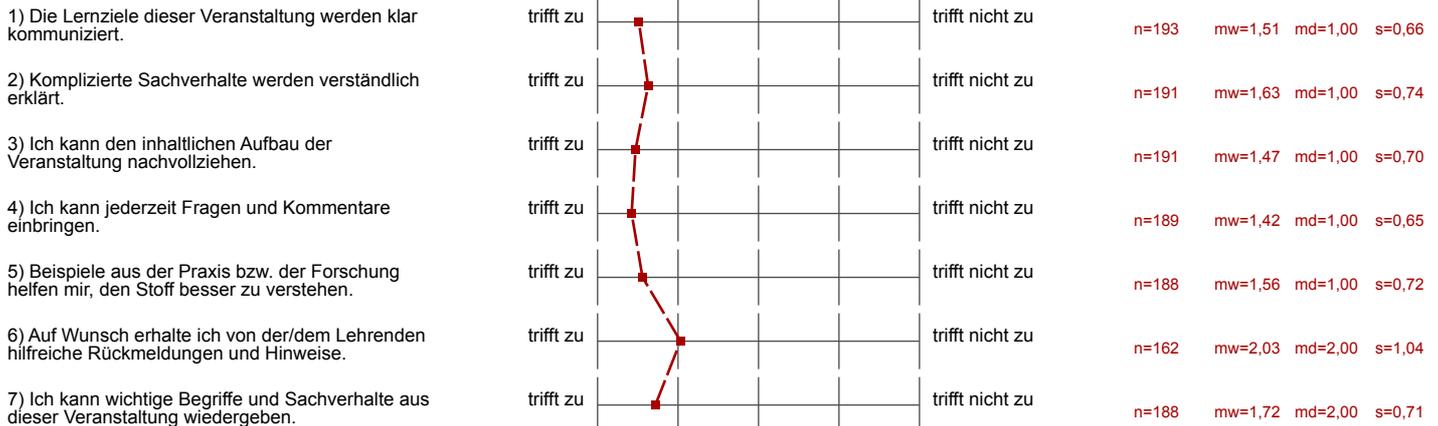
Gleiche Version auf LLTS, wie in der Veranstaltung gezeigt wird bitte

Profillinie

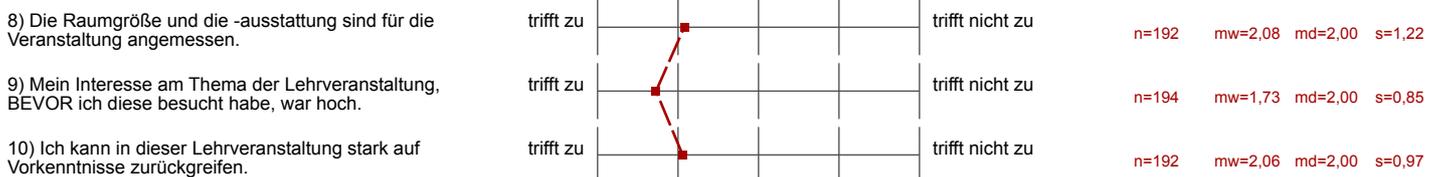
Teilbereich: Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft
 Name der/des Lehrenden: Jun.-Prof. Dr. Christina Isabel Zuber
 Titel der Lehrveranstaltung: Das politische System Deutschlands *The Political System of Germany*
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

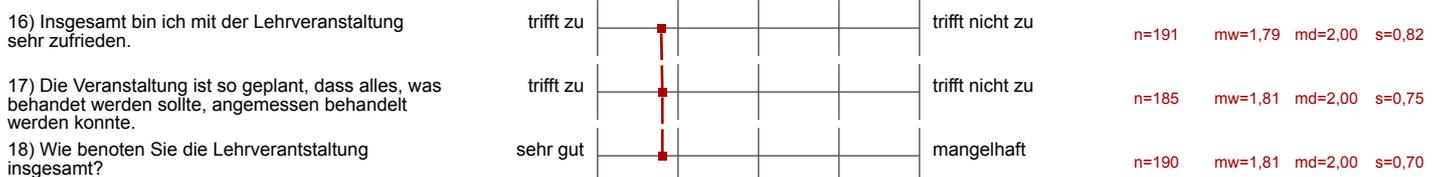
Lehren & Lernen



Rahmenbedingungen



Arbeitsaufwand



Bewertung der/des Lehrenden

